

Schule empfängt Ex-Kollegen

Radolfzell – Das Berufsschulzentrum Radolfzell hat ehemalige Lehrer der Schule zu einem Nachmittagskaffee in der Schule empfangen. Die Kolleginnen der hauswirtschaftlichen Abteilung bereiteten diesen Nachmittag vor. Unterstützung erhielten sie von einer Klasse „Vorqualifizierungsjahr Arbeit und Beruf“, wie es in einer Presseinfo des Schulzentrums heißt. Schulleiter Norbert Opferkuch informierte demnach über die aktuelle Entwicklung am Berufsschulzentrum mit einer Schülerzahl von derzeit 1329 Schülern, die in 65 Klassen von 110 Lehrern unterrichtet werden. Er erklärte zudem, dass die Fertigstellung der Werkstätten für die Fachbereiche Holz-, Metall-, und Farbtechnik bis Sommer diesen Jahres geplant ist, ebenso wie die Gestaltung des künftigen Schulinnenhofes, um den alle neu erstellten Gebäude angeordnet sind. Die momentane Unterrichtsversorgung könne man mit 98 Prozent als gut bezeichnen. Dieses Niveau zu halten, ist erklärtes Ziel, wie die Schule weiter erklärt.

Einen Kraftakt bedeuten laut Presseinfo die mittlerweile acht Klassen mit 120 Jugendlichen des Vorqualifizierungsjahres Arbeit und Beruf; darunter gebe es sechs Klassen ohne ausreichende Deutschkenntnisse. Unterstützung erfahre das Kollegium durch einen zusätzlichen Sozialarbeiter. Auch die Ernennung von Michael Janowicz zum Stellvertretenden Schulleiter und Markus Zähringer zum Abteilungsleiter für das Berufliche Gymnasium unterstützen die Arbeit, denn seit dem Schuljahr 2016/17 bietet das Berufsschulzentrum neben der Wirtschaftsoberschule (nach vorheriger Berufsausbildung) die gymnasialen Schulzweige eines Technischen und Agrarwissenschaftlichen Gymnasiums an.